

www.fv-viktoria-bruecken.de

# Kopfballe

April 2020

69. Ausgabe / Brücker Vereinszeitung



## Viktoria gewinnt den



# 2. Hallenmarktpokal



Die Sieger beim Gewerbeverein Mömbris Hallenmarktpokal 2020, Viktoria Brücken  
Hinten: **Trainer Marco Reschke, Maximilian Geis, Michael Muth, Max Herbert, Philip-Noah  
Wissel, Steffen Bozem, Dennis Helfrich.** Vorne: **Daniel Mader, Dominik Ferrara, Christian  
Schöfer, Tim Raffelt, Patrick Herbert, Sven Lorenz**

Foto: Oana Oravitan-Stenger

Getränkervertrieb  
Rüdiger

# Asmus



Ihr zuverlässiger Lieferant für:

- + Heimdienst
- + Feste
- + Vereine
- + Familienfeiern
- + Firmen
- + Gastronomie

Getränkemarkt · Am Karlesberg · 63776 Mömbris

Fon 06029-979869

Mobil 0160-1889940



**Sodenthaler**<sup>®</sup>  
MINERALBRUNNEN

Was uns der Spessart Gutes bietet

# Grußwort

---



Das erste Grußwort im Jahr unseres 90-jährigen Vereinsjubiläums ist ein anderes, als man eigentlich erwartet hätte.

Nachdem es in der Winterpause bekanntlich einen Trainerwechsel gegeben hat, konnte die Mannschaft unter dem neuen Übungsleiter Marco Reschke bislang nur etwa vier Wochen Vorbereitung absolvieren. Die ersten Eindrücke und Testspielergebnisse waren durchaus positiv.

Kurz vor Rückrundenstart wurde aufgrund der Situation um das Corona-Virus der komplette Spiel- und Trainingsbetrieb eingestellt. Der Spielbetrieb ruht – Stand jetzt – mindestens bis zum 19. April. Allerdings ist nicht vorstellbar, dass danach wieder gespielt wird. Aktuell gibt es verschiedene Szenarien, wie es mit der Saison 2019/20 im bayerischen Amateurfußball weitergehen könnte. Von Fortsetzen (wann auch immer...) über Abbruch bis zur kompletten Annullierung ist alles denkbar.

Gesellschaftlich gesehen ist dies allerdings ohnehin erst einmal nachrangig. Das ist wahrscheinlich die schlimmste Lage seit dem 2. Weltkrieg. Niemand kann vorhersagen, wie sich alles weiterentwickelt und wann man wieder zur Normalität zurückkehren kann. Es muss jetzt ausschließlich darum gehen, diese schwierige Situation einigermaßen gut zu überstehen.

In diesem Zusammenhang bitte ich umso mehr darum, die örtlichen Betriebe und Geschäfte und insbesondere die unserer Anzeigen- und Werbekunden bzw. Sponsoren bestmöglich zu unterstützen. Denn u.a. durch deren finanzielle Unterstützung kann unser Verein existieren.

Zum Schluss bleibt mir nur die Bitte alles dafür zu tun, um die Ausbreitung so gering wie möglich zu halten.

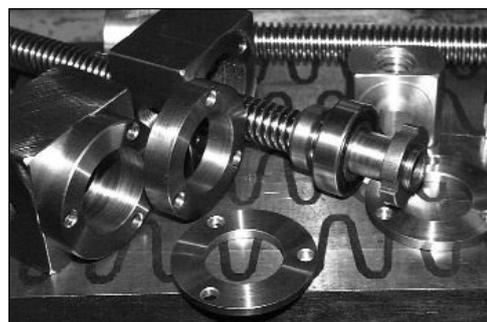
**Bleibt gesund und bis hoffentlich bald auf unserem Sportgelände!**

Mit sportlichen Grüßen **Alexander Staab**

**Aufgrund des aktuell ausgerufenen Katastrophenfalls in Bayern ist unser Sportgelände bis mindestens 19. April komplett gesperrt. Dies gilt sowohl für den regulären Trainings- und Spielbetrieb als auch für das Kicken in der Freizeit.**

# Finanzielle Auswirkungen der Coronakrise auf unseren Verein

Es ist schwierig die finanziellen Auswirkungen näher zu beziffern, weil diese natürlich von verschiedenen Faktoren abhängen, vor allem davon, ob die restliche Saison zu Ende gespielt werden kann und infolgedessen die Einnahmen durch die Heimspiele (Eintritt, Verkauf Speisen und Getränke) generiert werden können. Sollten diese Heimspiele noch stattfinden, würde eventuell kein oder nur ein geringer finanzieller Schaden entstehen. Das hinge dann davon ab, wann die Saison beendet wäre. Denn Ende Juni ist der Ortspokal geplant, der eine wichtige Einnahmequelle darstellt. Sollte die Saison bis zu diesem Zeitpunkt dauern, könnte man den Ortspokal natürlich nicht durchführen.



**CNC-Fertigung  
CAD-Konstruktion  
Drahterodieren**



**Richard Bauer**  
Maschinen-Metallbau



Wendelinusstr. 17  
63776 Mömbris-Brücken  
Tel. 06029/5640  
Fax 06029/995806

email [Richard-Bauer@web.de](mailto:Richard-Bauer@web.de)  
[www.astroprodukte.de](http://www.astroprodukte.de)



Das wahrscheinlichste Szenario ist aber wohl, dass die Saison abgebrochen wird, das bedeutet, dass die Einnahmen aus sechs Heimspielen fehlen würden, darunter das Derby gegen Mömbris und das Spitzenspiel gegen Tabellenführer Großwelzheim. Es reduzieren sich dann zwar auch bestimmte Kosten wie die für Wasser, Abwasser und Flutlicht durch den eingestellten Trainings- und Spielbetrieb, aber diese Einsparungen sind natürlich deutlich geringer als die entgangenen Einnahmen. Ebenfalls zu klären wäre dann auch die Gehaltsfrage unseres Spielertrainers.

Es ist auch im Falle des Saisonabbruchs nicht klar, ob der Ortspokal stattfinden könnte. Denkbar ist ja, dass auch bis Ende Juni solche Veranstaltungen noch nicht durchgeführt werden dürfen.

Sollte es keine Relegationsspiele geben, würde uns das sehr wahrscheinlich auch betreffen, da wir uns dafür bewerben wollten. Die Chancen den Zuschlag für solch eine Begegnung zu bekommen, wären recht gut, da wir dieses Jahr unser 90-jähriges Vereinsjubiläum begehen und solche Jubiläen ein wichtiges Kriterium sind. Da wir 2018 bereits ein Relegationsspiel zur A-Klasse ausgerichtet haben, könnten wir auch hoffen, dass wir in 2020 ein attraktiveres Spiel bekommen würden, in dem es um die Qualifikation für die Kreisklasse oder Kreisliga gehen würde mit entsprechend höherer Zuschauerzahl.

Weiterhin ist es so, dass unser Vereinsheim auch gerne für Familienfeiern, Tröster und dergleichen genutzt wird. So sind demnächst zwei Geburtstage (Anfang Mai, Mitte Juni) geplant. Man kann wohl davon ausgehen, dass die Feier Anfang Mai nicht stattfinden kann und was Mitte Juni ist, weiß heute kein Mensch. Sollten die Feiern zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden, hätte es finanziell natürlich keine Auswirkungen.

Ein weiterer Schaden würde bei einem Saisonabbruch auch in der Hinsicht entstehen, dass der "Kopfball" möglicherweise dann dieses Jahr nur drei- statt viermal erschiene und die Einnahmen der entsprechenden Anzeigen fehlen würden.

Generell wäre es auch denkbar, dass der ein oder andere Werbepartner die Krise nicht ganz so gut übersteht, sparen muss und die Anzeigenschaltung oder die Bandenwerbung kündigt.

Alles in allem wäre also ein Saisonabbruch plus Ausfall des Ortspokals die ungünstigste Situation mit erheblichen finanziellen Einbußen, aber sicherlich nicht existenzbedrohend für unseren Verein. Zwar schlagen weiterhin die Fixkosten gerade für das Sportheim wie die Abschlagszahlungen für Strom, Gas, Wasser und Kanal zu Buche, aber bis auf Weiteres ist die Liquidität gesichert, da wir auch gerade erst die Mitgliedsbeiträge eingezogen haben und in der Vergangenheit gut gewirtschaftet haben. Ein großer Vorteil ist, dass kein Spieler Geld erhält, sodass man hier keine Ausgaben hat bzw. sich nicht mit der Frage beschäftigen muss, wie man das bei einem Saisonabbruch handhabt. *Michael Geis*

**Eiscafé PIAZZA**

Rufen Sie uns an!  
06029 99 33 55  
015732701737

*Wir liefern!*

**Dienstag bis Sonntag bieten wir Ihnen  
von 12 bis 20 Uhr  
einen Lieferservice an.**

Unsere Speisekarte finden Sie auf der Website.  
**Ab 10,00 Euro Bestellwert liefern wir Ihnen unsere Angebote  
sehr gerne direkt vor die Haustür!**

Wir haben für Sie Dienstag bis Sonntag von 10-19 Uhr geöffnet.  
(Änderungen vorbehalten!)

Wir informieren Sie über unsere Website und Facebook  
über den aktuellen Stand der Dinge.

**Ihre Familie De Guiseppe**

# Viktoria gewinnt den 2. Hallenmarktpokal

Völlig überraschend gewann die **Brücker Mannschaft** am 18. Januar den **Hallenmarktpokal 2020**. Das Turnier fand in der Landkreis-Halle in Hösbach statt.

Ausrichter war die JFG Mittlerer Kahlgrund, deren Stammvereine die acht Fußballvereine des Marktes Mömbris, sowie FSV Glattbach und FC Oberafferbach sind. Mehr als 300 Zuschauer verfolgten die von großer Fairness geprägten Spiele. **Die Brücker Mannschaft, bei der nach langer Zeit wieder einmal Max Herbert das Tor hütete, überzeugte durch taktische Disziplin und mannschaftliche Geschlossenheit.**

Die Trainer der teilnehmenden Mannschaften kürten **Peter Kampmann** vom SV Königshofen zum **besten Spieler des Turniers**. **Bester Keeper** wurde **Thilo Reppmann** vom FC Mömbris. Mit je 5 Treffern wurden **Markus Wosiek** von Eintracht Mensengesäß und **Peter Kampmann** vom SV Königshofen **Torschützenkönige**.

## ECM IT-Consulting

Computer  
Netzwerke  
DSL-Anschluss  
Telefonanlagen  
Drucker  
Tinte und Toner  
Homepage  
Software  
Service und Support

do-IT

think-IT

know-IT

Büro Babenhausen:  
Lichtenberger Str. 17  
64832 Babenhausen  
Tel.: 06073 - 712901  
Fax: 06073 - 712902

Büro Niedersteinbach:  
Hirschgraben 11  
63776 Niedersteinbach  
Tel.: 06029 - 999 29 48  
Fax: 06029 - 999 29 49

Inhaber:  
Dipl.-Ing. (FH) Christian Majewski  
e-Mail: [Info@ecm-it-consulting.de](mailto:Info@ecm-it-consulting.de)  
[www.ecm-it-consulting.de](http://www.ecm-it-consulting.de)

## Vorrundenspiele der Viktoria

Viktoria Brücken – FC Oberafferbach	<b>0:1</b>
Viktoria Brücken – FSV Glattbach	<b>3:1</b>
Viktoria Brücken – FC Mömbris	<b>2:1</b>
Viktoria Brücken – SG Schimborn	<b>2:1</b>



## Halbfinale

Viktoria Brücken – SpVgg Ro./Gunzenbach	<b>2:2</b>	Siebenmetersch. für Brücken
FC Oberafferbach – Eintracht Mensengesäß	<b>0:2</b>	

## Finale

Viktoria Brücken – Eintracht Mensengesäß	<b>3:1</b>
--	------------



## Endstand

1. <b>Viktoria Brücken</b>	6. SV Königshofen
2. Eintracht Mensengesäß	7. SG Schimborn
3. FC Oberafferbach	8. RW Daxberg
4. SpVgg Rothengrund/Gunzenbach	9. FSV Glattbach
5. FC Mömbris	10. SV Dörnsteinbach



# FFBAU

Inh. Franz Faust

Womburgstr. 42  
63776 Mömbris-  
Strötzbach  
Tel. 0 60 29/14 62  
Fax 0 60 29/57 08

■ HOCHBAU ■ TIEFBAU  
■ BETONARBEITEN  
■ KANALARBEITEN  
■ AUSSENANLAGEN  
■ UMBAUARBEITEN  
■ ALLES AUS EINER HAND

# Weihnachtsfeier bei Viktoria Brücken

Im Rahmen der gut besuchten Weihnachtsfeier des FV Viktoria Brücken berichtete Sportvorstand Steffen Heininger von der sportlichen Entwicklung des Vereins im zurückliegenden Jahr. Trotz massiver Personalprobleme stand die 1. Mannschaft immer auf einem vorderen Platz. Heininger bedauerte, dass Spielertrainer Michael Kaiser trotz fester Absprachen den Verein und die Mannschaft zur Winterpause verlassen hat. Heininger würdigte Kaisers Leistungen und bedankte sich. Für die sportliche Zukunft wünschte er ihm alles Gute. Er gab außerdem bekannt, dass mit Marco Reschke bereits ein kompetenter Nachfolger für Kaiser verpflichtet werden konnte.

Anschließend folgte die Ehrung langjähriger Mitglieder. Für 25 Jahre Mitgliedschaft konnte Vorstand Alexander Staab die langjährigen aktiven Fußballer **Jonas Yaparsidi** und **Marco Schneider** ehren. Ebenfalls aktive Spieler waren **Alexander Bergmann** und **Marco Beck**, die bereits 40 Jahre Mitglied sind.



**Anna Tibitanzl** gehörte der Damensportgruppe an, deren Beitragskassiererin sie war. Auch Frau Tibitanzl gehört bereits 40 Jahre dem Verein an.

Die Ehrung des Vorstands **Alexander Staab** für 40 Jahre nahm Vorstandsmitglied Kurt Kern vor. Er betonte, dass Staab nun schon über 20 Jahre Vorstand sei. Er übe das Amt mit Umsicht, Humor, einer positiven Einstellung unaufgeregt aus. Die Mitglieder würden sich wünschen, dass Staab noch lange ihr Leader bleiben würde. Zum Rekord von Karl Waldschmitt, der 24 Jahre die Viktoria führte, sei es gar nicht mehr so weit.

50 Jahre Mitgliedschaft weisen **Peter Kern, Peter Heining** (beide langjährige aktive Fußballer) und **Herbert Giron** auf. **Klaus Fahnberg**, ebenfalls 50 Jahre Vereinsmitglied, baute einst zusammen mit dem verstorbenen Karlheinz Faller eine schlagkräftige AH-Abteilung auf. Und der ebenfalls geehrte **Stephan Geis** war ein starker Fußballer, übte verschiedene Vereinsämter aus und ist heute im Spielausschuss aktiv.

Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde **Gabriele Sauer** geehrt. Alexander Staab bedankte sich bei diesen Personen für die langjährige Vereinstreue.

**Sein Dank ging weiterhin an die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter, die den FV Viktoria mit Leben erfüllten.** Dabei wies er darauf hin, dass es immer schwerer werde Helfer für Vereinsaktivitäten zu finden.



# Franz Tibitanzl

*Verkauf, Beratung und Montage von Fenstern, Haustüren,  
Rolläden, Markisen und Rollläden.*

Dorfstraße 36a  
63826 Geiselbach-Omersbach

Tel. 0 60 24 - 63 90 180  
Fax 0 60 24 - 63 90 181  
Handy 0171 - 69 83 875

**Heizung • Schwimmbadanlagen  
Wasserinstallationen • Solar • Spenglerei**

**G**erhard  
**F**ranz



Das Schwierige  
erledigen wir sofort.

Für das Unmögliche  
brauchen wir  
etwas länger.

Geiersrainweg 17  
63776 Mömbris  
Tel. 060 29 / 66 70  
Mobil 01 51 / 16 77 78 77

# Rückblick

## Vorbereitung Winter 2020

Nach dem Rücktritt des Spielertrainers Michael Kaiser in der Winterpause übernahm Marco Reschke den Posten des Trainers unserer Viktoria zur Rückrunde.

Doch bereits die Hallensaison gestaltete sich unter den Augen des neuen Coaches erfreulich. In zwei Hallenturnieren konnten achtbare Ergebnisse erzielt werden. Zunächst überstand Brücken beim Dreikönigsturnier in Hörstein die Gruppenphase und musste sich erst in der KO-Runde knapp geschlagen geben. Eine Woche später konnte das Hallenmarktpokal-Turnier in Hösbach sogar gewonnen werden. Im Finale setzte sich unsere Truppe mit 3:1 gegen Mensengesäß durch.

Im Februar begann schließlich die Vorbereitung auf unserem Hartplatz für die Rückrunde der Saison 2019/2020 unter Trainer Reschke. Nach einigen laufintensiven Einheiten begann auch die Arbeit an den spieltaktischen Feinheiten, die der Trainer sich für eine erfolgreiche Spielgestaltung in den verbleibenden Partien vorgenommen hat. Durch die weitgehend gute Trainingsbeteiligung und Teilnahme am bisherigen Testspielbetrieb lässt sich erkennen, dass die Mannschaft noch etwas erreichen möchte. Die Spieler nehmen die neuen Impulse eifrig auf und versuchten diese in den Testspielen umzusetzen.

Gegen Altenmittlau II konnte gleich im ersten Spiel auf dem heimischen Hartplatz ein 4:2-Sieg eingefahren werden. Zwei Wochen später gewann Brücken gegen den TV Kefenrod (A-Klasse Büdingen) auf dem hervorragenden Kunstrasen in Hailer mit 2:1.

Zuletzt setzte es einen kleinen Dämpfer durch eine 1:2-Niederlage in letzter Minute in Überzahl gegen Geiselbach. Doch davon wird sich die positive Stimmung nicht vertreiben lassen.

So geht Viktoria Brücken mit gesunden Ambitionen ins sportliche Frühjahr 2020. TG

# Esso-Station

## Ludwig Grünewald GmbH

Alzenauer Straße 16

63776 Mömbris-**Niedersteinbach**

Tel. 06029/1427



# Online-Runde für den Fußballkreis Aschaffenburg: Saisonabbruch bleibt für den Bezirksvorsitzenden Pfau die "allerletzte Option"



Vor dem Coronavirus sind alle Sportarten gleich. Und so kann selbst König Fußball seinen Untertanen derzeit nichts garantieren, nur Signale senden. "Außergewöhnliche Zeiten verlangen neue Wege", sagte Bezirksvorsitzender Jürgen Pfau bei einer Online-Runde für den Fußballkreis Aschaffenburg am Freitagabend.

Er bekräftigte dabei die Kernaussagen einer fünf Tage vorher abgehaltenen Internet-Schaltung auf Verbandsebene: Die Vereine sollen sich nicht im Stich gelassen fühlen, sollen mitreden dürfen, finanzielle Hilfe aber ist vom Bayerischen Fußball-Verband nicht zu erwarten. Der BFV selbst erwarte "signifikante Einbußen", sagte Pfau den 67 Teilnehmern des sogenannten Webinars. Zudem seien im rein rechtlich die Hände gebunden, was die monetäre Unterstützung angeht. Allenfalls könnten betroffene Clubs mit einer Rückerstattung des Geldes rechnen, das sie in Schiedsrichter-Spesenpools eingezahlt haben – wenn keine tatsächlich keine Spiele mehr ausgetragen werden. In der zentralen Frage, wie und ob überhaupt es mit der ausgesetzten Saison weitergeht, gibt es derweil keine Neuigkeiten.

Der BFV habe den Spielbetrieb "bewusst bis auf Weiteres" ausgesetzt, sagte Pfau. Mindestens bis zum 19. April muss der Ball nach aktuellem Stand ruhen. "Wir werden Lösungen erst weiterdenken, wenn wir Sicherheit haben." Soll heißen: Wenn absehbar ist, dass die Politik die geltenden Ausgangsbeschränkungen aufhebt oder zumindest lockert. Bis dahin liegen verschiedene Szenarien auf dem Tisch: von einer Fortsetzung der Saison – eventuell in verkürzter Form mit Playoff-Spielen, um Auf- und Absteiger zu ermitteln – bis hin zum Abbruch als "allerletzter Option" (Pfau) – mit oder ohne Wertung. "Wir wollen die breite Basis der Verein miteinbeziehen", versprach der Bezirksvorsitzende. Ziel sei trotz der unterschiedlichen Interessen ein "mehrheitsfähiger Beschluss". Ein anderer Aspekt, der mit jeder Woche ohne Spielbetrieb drängender wird, ist der von Vereinswechseln. Die entscheidende Frage lautet, ob die Zeit der Zwangspause auf die sechs monatige Wartezeit angerechnet wird. Dann wären Spieler, die vor der Winterpause ihr bislang letztes Spiel absolviert haben, deutlich vor dem Ende der regulären Saison frei und könnten sich einem anderen Club anschließen. Der BFV stehe in diesem Punkt im engen Austausch mit dem DFB und den 20 anderen Landesverbänden, sagte Pfau in dem Webinar, dem weitere folgen sollen. Es gehe darum, "die Kommunikation aufrechtzuerhalten". Regieren kann König Fußball derzeit nicht, nur reagieren und mit den Untertanen reden. tees

*Quelle: [www.main-kick.de](http://www.main-kick.de) (29.03.2020)*

# Ropa Copy



## Der neue Trainer

---

# Marco Reschke

"Der Marco war mein absoluter Wunschkandidat", so der Sportvorstand der Viktoria Steffen Heininger. Ein ehemaliger Mitspieler Reschkes ging mit seiner Aussage sehr weit: "Mit dem Reschi werdet ihr Meister." Vorschusslorbeeren für den Neuen auf der Brücker Trainerbank Marco Reschke.

In der Tat hat Reschke eine renommierte Spielerlaufbahn im benachbarten Hessen aufzuweisen. Seine Fußballkarriere startete er im Alter von fünf Jahren bei der Viktoria Neuenhaßlau. Von 2002 bis 2003 spielte er beim FSV Bad Orb in der Verbandsliga. Anschließend trug er das Trikot des SV 09 Somborn. Mit den Freigerichtern schaffte er den Aufstieg von der Gruppen- in die Verbandsliga (Landesliga), was auch sein größter Erfolg als aktiver Fußballer ist. Anschließend war er von 2010 bis 2012 beim SV Altenmittlau. Marco spielte meist im Mittelfeld. 2012, da war er gerade 29, wurde er Spielertrainer bei Viktoria Neuenhaßlau. Er übte das Amt fünf Jahre aus. In der schnelllebigen Fußballzeit ist das eine Ewigkeit und spricht absolut für ihn. Anschließend trainierte er den FSV Hailer. Er hat also Trainererfahrung in der Kreisoberliga.

Grundsätzlich lässt er seine Mannschaften stürmen. Denn er hat eine offensive Grundeinstellung. Natürlich ist eine geordnete Defensive die Grundlage des Erfolgs. Mit der Viktoria will er einen guten, attraktiven und erfolgreichen Fußball spielen. Das Ziel für die Rückrunde wird lauten: An den beiden Erstplatzierten dranbleiben, und wenn einer schwächelt, präsent zu sein. Man wird versuchen in jedem Spiel die bestmögliche Leistung abzurufen und eine gewisse Konstanz aufzubauen. Richtig erkannt! Die Unbeständigkeit der Brücker Elf in den letzten Jahren ist kaum erklärbar.

Zur Viktoria kam er über den Schwager (Steffen Heininger) seines zukünftigen Schwiegersohns Christian Pfeifer. Es bestand auch schon im letzten Winter Kontakt, nun wurde das Engagement im Kahlgrund Realität. Wie der Verein Viktoria Brücken tickt, das weiß er noch nicht. Er hat die Mannschaft gesehen und mit den Vorständen gesprochen. Außerdem hat er einige Ausgaben des "Kopfballs" gelesen. Sein bisheriger Eindruck ist durchweg positiv. Alle, mit denen er bisher Kontakt hatte, waren sehr nett zu ihm und haben ihn bestens aufgenommen. Die Mannschaft zeigt sich sehr interessiert und er hofft, dass durch den neuen Schwung die Euphoriewelle lange anhalten wird.

Marco ist am 04.04.1983 in Hanau geboren. Aufgewachsen ist er in Hasselroth-Neuenhaßlau. Zurzeit wohnt er in Gelnhausen-Meerholz. Er hat einst Bürokaufmann bei Möbel



# Löwen-Apotheke e.K.

**Unsere Öffnungszeiten:**

Mo., Di., Do. 8.30–20.00

Mi., Fr. 8.30–18.30

Sa. 8.30–13.00

**[www.apotheke-niedersteinbach.de](http://www.apotheke-niedersteinbach.de)**

**Parkplätze auch hinter der Apotheke !!!**

**Das Team der Löwen-Apotheke freut sich auf Ihren Besuch!**

Walther in Gründau gelernt. Aktuell ist er Angestellter bei einer Werbeagentur in Frankfurt. Er ist verheiratet und hat keine Kinder. Der Fußball ist seine primäre Freizeitbeschäftigung. Daneben relaxt er gerne. Er ist Fan der Adlerträger der Frankfurter Eintracht.

Trainer oder Spielertrainer? Am 14. Januar ist Marcos Knie operiert worden. Die Diagnose ist einigermaßen hoffnungsvoll für die Fans der Viktoria. Denn das Kreuzband ist zwar geschädigt, aber mit einer angemessenen Kräftigung der Muskulatur kann dieses Defizit durchaus kompensiert werden. Möglicherweise werden wir Marco Reschke noch in dieser Saison im Brücker Trikot sehen. Schön wärs.



**ELEKTROTEAM**

**KOTTERBA**

**Beratung · Planung · Ausführung**

- Elektro-Installation
- Trafostationen
- Beleuchtungsanlagen
- Notstrom-Versorgungsanlagen
- Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
- Industrie-Montagen

**63505 Langenselbold · Spessartstraße 27**

**Telefon 0 61 84 / 6 17 61-62 · Fax 6 10 86**



**ULRICH PIOSEK**  
Messebau & Baubetreuung

# **Ulrich Piosek**

**Messebau & Baubetreuung**

## **Lager / Werkstatt**

**Rauhwiesenweg 30**

**63776 Mömbris / Niedersteinbach**

## **Büro**

**Frankenstr. 30**

**63867 Johannesberg**

**Tel.: +49 (0) 60 29 99 80 98**

**Fax: +49 (0) 60 29 99 49 08**

**Mobil: +49 (0) 163 25 61 36 5**

**E-Mail: [info@piosek-messebau.de](mailto:info@piosek-messebau.de)**

**Web: [www.piosek-messebau.de](http://www.piosek-messebau.de)**



Seit über 70 Jahren in Mömbris  
**Markt-Apotheke**

63776 Mömbris · ☎ 06029-1379  
Apotheker Christian Holpert e.K.



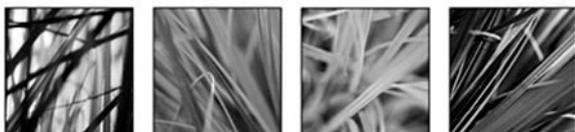
**Die Apotheke mit dem freundlichen Service**



- Diabetologisch qualifizierter Apotheker DDG
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Messung von Blutdruck und Blutzucker
- Zustellservice: ☎ 1379
- Verleih von Milchpumpen + Babywaagen
- Inkontinenzversorgung für viele Kassen
- Beratung zu Diät, Reise-Impfungen, häuslicher Pflege
- Nutzen Sie unseren Express-Vorbestell-Service: morgens bestellen, auf dem Heimweg abholen. ☎ 1379, Fax: 4941  
e-mail: [info@marktapotheke.org](mailto:info@marktapotheke.org)



**Markus Heilmann**  
Inhaber



Ihr Partner in den Bereichen

Mobilfunk | Festnetz | Handyreparaturen

Frankfurter Str. 56a  
63150 Heusenstamm

tel: 0 61 04 - 953 93 20

fax: 0 61 04 - 953 93 21

mail: [heusenstamm@greem.de](mailto:heusenstamm@greem.de)

web: [www.greem.de](http://www.greem.de)

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag:

10.00 - 13.00 Uhr | 15.00 - 18.30 Uhr

Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr





# Patrick Herbert



Wer etwas von Fußball versteht, der erkennt, wenn er der Brücker Mannschaft zusieht, dass Patrick Herbert ein echtes Talent ist. Er ist ein Offensivspieler, der schon bei der Ballannahme Richtung Tor schaut, der immer den Abschluss sucht, der immer alles versucht – manchmal vielleicht auch etwas zu viel. Er ist ballsicher, dribbelstark, schnell und hat eine sehr gute Schusstechnik.

Leider aber hat sich Patrick in den letzten zwei Jahren kaum weiterentwickelt. Er selbst sieht bei sich konditionelle Mängel. Vielleicht gelingt es dem neuen Trainer Marco Reschke ihn weiterzuentwickeln. Denn Patrick könnte für unseren Verein eine echte Zukunftsoption werden.

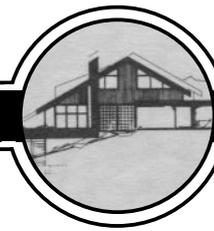
Da zwischen dem ehemaligen Trainer Michael Kaiser und Patrick Herbert die, wie man sagt "Chemie nicht stimmte", darf man die letzten zwei Jahre für Herbert als verlorene Jahre bezeichnen. Natürlich nur in sportlicher Hinsicht. Für Patricks Geschmack wurde der Trainer zu schnell hektisch und laut. Dieses Verhalten hat Patrick nicht behagt. Er hat dann auch mal unpassende Kommentare abgegeben. So ist eins zum anderen gekommen. Vom neuen Trainer erhofft er sich, dass die Saison doch noch erfolgreich läuft. Einen ersten Erfolg hatte der neue Trainer mit dem Gewinn des Hallenmarktpokals schon. So kann es weitergehen.

Mit dem Fußballsport hat er in seinem damaligen Heimatort Geiselbach beim dortigen SC mit etwa vier Jahren angefangen. Bis in der B-Jugend hat er eigentlich immer im Tor gespielt und nur gelegentlich im Feld. Das hat ihm allerdings sehr gut gefallen. Dann hat Patrick vier Jahre lang außer auf dem Bolzplatz überhaupt keinen Fußball gespielt.

Sein bester Freund Dennis Helfrich schlug ihm vor nach Brücken zu kommen. Und so kam er im Frühjahr 2016 nach Brücken. Mit der klaren Absicht im Feld und nicht im Tor zu spielen. In Brücken lebte er sich bestens ein. Denn erstens ist er ein geselliger Mensch. Und zweitens überzeugte er sportlich. Nach einigen Spielen in der 2. Mannschaft schaffte er den Sprung in die Erste. Für die Mannschaft ist er wichtig, denn er ist wie gesagt eigentlich ein gelernter Torwart. Auf dieser Position hat er mehrfach ausgeholfen. In allen Spielen im Tor bot er überzeugende Leistungen. Obwohl er eigentlich nicht ins Tor will.

Sachverständiger WF zur Bewertung  
bebauter und unbebauter Grundstücke

**PFAFF KH**



Büro:  
Hemsbach 103  
63776 Mömbris

Telefon 0 60 29 / 66 50  
Telefax 0 60 29 / 59 30  
Mobil 0171 / 7 72 75 44  
e-mail BueropFAFF@AOL.com

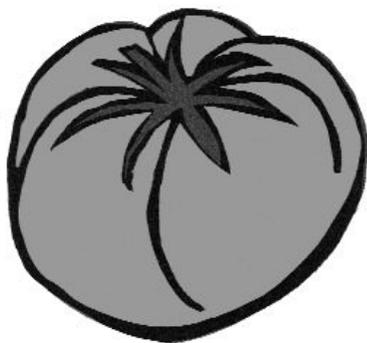
Patrick Herbert ist am 16. Oktober 1997 in Aschaffenburg geboren. Aufgewachsen ist er in Geiselbach und in Schöllkrippen. Er hat seine Wurzeln in Niedersteinbach und Ströztbach. Sein Bruder Max ist ein guter Torhüter. Grundsätzlich wäre er als Stammtorwart vorgesehen. Allerdings fehlt er häufig aus beruflichen Gründen. Sein Opa Bruno war in der Jugend des FC Mömbris eine feste Größe, wobei er, der eher defensive Spieler, ausgerechnet gegen Viktoria Brücken ein Tor erzielte. Darauf ist Bruno heute noch stolz.

Patrick macht eine Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Zurzeit wohnt er in Brücken. Neben dem Fußball zockt er gerne.

Er hofft, dass man heuer vielleicht doch noch Zweiter werden kann und glaubt, dass Viktoria Brücken auch eigenständig durchaus eine Zukunft hat.

RISTORANTE – PIZZA-LIEFERSERVICE

**POMODORO**



Öffnungszeiten:

**Di.–Do.** 11–14 u. 17–23.30 Uhr, **Fr.** 17–24 Uhr

**Sa.** 14–24 Uhr, **So.** 11–22 Uhr

– Montag Ruhetag –

Alzenauer Str. 62, 63776 Mömbris-Niedersteinbach

Telefon **0 60 29 / 99 50 35**

## Orthopädie-Schuhtechnik & Bequemschuhe

### Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09.00 - 12.30 Uhr

14.30 - 18.00 Uhr

Sa. 09.00 - 12.30 Uhr



# Meder

Inh. Otto Höhl

Orthopädieschuhtechnik | Bequemschuhe

Hauptstr.36 | 63776 Mömbris | Tel.: 06029/1837

## Altpapiersammlungen in 2020

Dazu stehen an folgenden Terminen wieder mehrere Sammelcontainer auf dem Sportgelände der Viktoria Brücken zur Verfügung.

**14.07.–18.07.2020    13.10.–17.10.2020**

*Wir bitten Sie Ihr gesammeltes Altpapier vorbeizubringen.*

Alle Einnahmen aus der Sammlung gehen direkt an die Jugendabteilung des Fußballvereins und sichern somit den laufenden Spielbetrieb der einzelnen Jugendmannschaften. Leisten Sie bitte weiterhin einen großen Beitrag um die Ausgaben der Jugend zu finanzieren.

**Vielen Dank vorab  
für Ihre Unterstützung!**

Die Jugendabteilung des FV Viktoria Brücken

# FUSSBALL trainieren – Die Zukunft gehört der Jugend!

Freiwillige vor!

**Wer hat Lust darauf, eine Kinder- oder  
Jugendmannschaft zu trainieren?**



Wir suchen Trainer und Betreuer zur neuen **Saison 2020/21**  
für die Altersklassen **U7 bis U19**.

Unterstütze uns nicht nur durch Deine Fußballkenntnisse, sondern auch  
durch Deine Freude an der Förderung von Nachwuchstalenten.

Ansprechpartner ist Thomas Meinert (0172-6178907).

Das Ganze geht natürlich auch digital per Mail  
unter **jugend@fv-viktoria-bruecken.de**



## Tibitanzl & Krause GERÜSTBAU GbR

Mit uns sind Sie immer  
gut gerüstet!

Heckenweg 17 • 63776 Mömbris

Mobil 0170 / 76 36 287

Tel. 0 60 29 / 99 50 08

Fax 0 60 29 / 99 98 716

E-Mail tibitanzl@gmx.net

**GUT,  
SCHNELL  
UND  
GÜNSTIG  
nach oben.**



## U19 der JFG Mittlerer Kahlgrund belegt 4. Platz bei Bezirkspokal Unterfranken

**Die besten U19 Nachwuchs Fußball-Teams Unterfrankens trafen sich am 12. Januar, um den Hallenbezirksmeister auszuspieren.** Bei dem Turnier in der Landkreishalle Hösbach, das die JFG Mittlerer Kahlgrund zum ersten Mal ausrichten durfte, waren 10 Teams in zwei Gruppen angetreten. In der Gruppe B musste dabei der U19 Nachwuchs der Kahlgründer Fußballvereine zunächst gegen den Spitzenreiter der Landesliga Nord, Viktoria Aschaffenburg, ran. Die Aschaffener wurden dabei von Beginn an in die Defensive gedrängt und das Team von JFG Trainer Burkhard Kampfmann führte bald durch einen schönen Treffer von Alex Brenneis mit 1:0. Bald danach gab es einen Freistoß aus dem Halbfeld für die JFG, den Fabian Wenzel sehenswert, direkt zum 2:0 Endstand verwandelte.

Nach dieser großen Auftaktüberraschung konnte die JFG auch gegen den zweiten Landesligisten, den TSV Großbardorf, mit einem 1:1 einen Punkt holen. Torschütze war hier Max Scharf. Nachdem dann auch der FC Sand mit 1:0 geschlagen wurde (Torschütze Jakob Meder) hatte die JFG absolut verdient das Halbfinale erreicht. In diesem Spiel spielte die JFG gegen die SG Untermain und musste leider in diesem Spiel die erste Niederlage des Turniers einstecken, so dass das Finale leider nicht erreicht wurde.

Trainer Burkhard Kampfmann war trotzdem sehr stolz auf seine Jungs "Man hat heute gesehen, wie gut die Jungs Fußball spielen können und wir uns auch vor namhaften Gegnern nicht verstecken müssen. Vor allem die Spiele gegen die beiden Landeslisten waren herausragend und zeigen das Potential meiner Jungs."

Das Turnier gewann schließlich das zweite Überraschungsteam, die SG Untermain in einem spannenden Finale gegen den Würzburger FV. Die JFG belegte in der Endabrechnung einen hervorragenden vierten Platz.

Das Turnier wurde von gut 250 Zuschauern besucht und der Bayerische Fußballverband zeigte sich von der Qualität der Veranstaltung beeindruckt. Bezirksjugendleiter Wolfgang Hellert "Vielen Dank an die JFG für ein perfekt organisiertes Turnier und an die hervorragende Betreuung durch den sportlichen Leiter der JFG, Werner Bungert. Wir kommen gerne wieder.". Für die JFG spielten: Simon Bichler, David Büdel, Kevin Schmidt, Max Scharf, Kernes Groezinger, Alex Brenneis, Jakob Jeder, Jannik Neuerer, Mika Wissel und Fabian Wenzel. Trainer waren Burkhard Kampfmann und Timo Schmidt.

## U17



### Futsal-Bezirksmeisterschaften U17 (B-Junioren), 25.01.2020

JFG Mittlerer Kahlgrund belegte den 7. Platz

## multi-aktiv

Ihr Studio für Sport und Gesundheit  
mit der familiären Atmosphäre

Mömbis · Industriegebiet Pfarräcker · [www.multi-aktiv-sport.de](http://www.multi-aktiv-sport.de)

Wir  
bieten  
Ihnen

- spezielle Fettstoffwechsel- und Straffungsprogramme an modernen Geräten
- Rückenaufbautraining nach OP's und Bandscheibenbeschwerden
- Fitness/Gesundheitstraining für jedes Alter • großer Kursplan mit Bauch/Beine/Po, Step, Body-Styling, Thairobic (stilgleich Tae Bo) • Pilates, PUMP & BURN, Run+Fun (Outdoor-Training)
- Kickboxen mit dem Europameister Christian Schanz • Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik sowie Nordic-Walking (beides mit Krankenkassenbeteiligung)



Ihr Studio für Sport und Gesundheit  
mit der familiären Atmosphäre

Testen Sie unseren Wellness-Bereich mit Sauna/Dampfbad und  
Sonnenterrasse sowie Top-Solarien von Ergoline (10 min. ab 2,30 €)  
Günstige Konditionen für „Good morning“-Tarif inkl.  
Kinderbetreuung sowie „Familien/Paare“-Tarif ab 34,80 €

Infos unter 06029/4433  
Rufen Sie an,  
wir beraten sie gerne!

## U15



**Futsal-Bezirksmeisterschaften U15 (C-Junioren), 25.01.2020**  
JFG Mittlerer Kahlgrund belegte den 8. Platz

Metzgerei –  
Party-Service



# Alfred Lorenz

63776 Niedersteinbach • Alzenauerstr. 91  
Telefon 06029-1349

**Grill • Imbiß • Heiße Theke**  
Spezialitäten aus eigener Schlachtung  
Hausmacher Wurstwaren • Schinkenspezialitäten



## U13



**Futsal-Bezirksmeisterschaften U13 (D-Junioren), 26.01.2020**  
JFG Mittlerer Kahlgrund belegte den 10. Platz

**JFG Mittlerer Kahlgrund 2009 e.V.**

**... gemeinsam sind wir stark !!**



# Frohe Ostern



**und eine gute Zeit wünscht das Kopfball-Team**

# IRENA JONJIC

## Rechtsanwältin

---

Tätigkeitsschwerpunkte: Arbeitsrecht, Vertragsrecht, Zivilrecht, Straßenverkehrsrecht, Mietrecht, Straf- und Strafverfahrensrecht, Betreuungsrecht u. a.

Märkerstraße 2b  
63755 Alzenau

Tel. 0 60 23 / 32 00 337  
Fax 0 60 23 / 32 00 338  
e-mail [info@rain-jonjic.de](mailto:info@rain-jonjic.de)



**Hemsbacher Str. 15**  
**63776 Mömbris-Brücken**

**Tel. 06029/5380**

Termine nach Vereinbarung

**e-mail: [reifen.kfz-service.glaser@gmx.de](mailto:reifen.kfz-service.glaser@gmx.de)**

# Viktoria Brücken gewinnt den Gewerbeverein Mömbris Hallenmarktpokal der JFG Mittlerer Kahlgrund



Viktoria Brücken hat den durch die JFG Mittlerer Kahlgrund ausgerichteten Hallenmarktpokal 2020 gewonnen. Durch ein 3:1 im Finale gegen Eintracht Mensengesäß wurden die Brückener in der Landkreishalle Hösbach am 11. Januar 2020 Nachfolger des FC Oberafferbach, der bei der letztjährigen ersten Austragung siegreich war. Dritter wurde im kleinen Finale der FC Oberafferbach, der die SpVgg Rothengrund/Gunzenbach bezwingen konnte.

In einem spannenden Turnier traten die 10 Teams der Stammvereine der JFG zunächst in zwei Gruppen gegeneinander an. In der Gruppe A setzte sich dabei die SpVgg. Rothengrund/Gunzenbach souverän mit vier Siegen durch. Bis zur letzten Runde war unklar, wer ins Halbfinale folgen würde, aber nachdem Eintracht Mensengesäß den SV Königshofen mit 2:1 schlagen konnte war klar, dass Mensengesäß das Rennen machen würde. Hinter Mensengesäß (9 Punkte) belegten Königshofen mit 6 Punkten, RW Daxberg mit 3 Punkten und der SV Dörnsteinbach die weiteren Plätze.

In der Gruppe B setzte sich der Vorjahressieger FC Oberafferbach denkbar knapp gegen Viktoria Brücken durch. Da beide Teams nach der Vorrunde Punkt- und Torgleich waren entschied der direkte Vergleich bei dem der FCO mit 1:0 die Nase vorne hatte gegen Viktoria Brücken. Die weiteren Plätze in Gruppe B belegten der FC Mömbris mit 7 Punkten, die SG Schimborn und der FSV Glattbach. In einem Halbfinalkrimi setzten sich dann die Brückener gegen die RoGu's erst im Elfmeterschießen durch. Im zweiten Spiel besiegte Mensengesäß den FCO und enthronte damit den Titelverteidiger, so dass es schließlich zum Finale zwischen Brücken und Mensengesäß kam, bei dem sich letztendlich verdient die Viktoria Brücken mit 3:1 durchsetzte.

Mehr als 300 Zuschauer erlebten ein abwechslungsreiches Turnier, dass mit großer Fairness zwischen den Teams aus Mömbris, Johannesberg und Glattbach geführt wurde. Auch nach den Spielen blieben viele Zuschauer und Spieler noch lange in der Halle, um bei gutem Essen und Getränken noch über den Ausgang des Turnieres und den Fußball im Kahlgrund zu diskutieren. Die JFG als Ausrichter und Jugendorganisation seiner 10 Stammvereine war mit dem Verlauf des Turnieres und dem Zuschauerzuspruch äußerst zufrieden. "Es ist toll so viele Zuschauer bei dem Turnier begrüßen zu dürfen und dies spricht für den Stellenwert des Fußballs im Kahlgrund. Mit diesem Turnier möchten wir



**Alte Herren Einlagespiel mit den Bürgermeistern von Mömbris und Johannesberg Felix Wissel und Peter Zenglein.**



unseren Stammvereinen etwas zurück geben und freuen uns, dass das Turnier so gut angenommen wird.", so Thomas Hermann, Vorstand der JFG. Die Bürgermeister von Mömbris und Johannesberg Felix Wissel und Peter Zenglein äußerten sich ebenfalls sehr positiv zu dem Turnier. Wissel bedankte sich bei den Teilnehmern und der JFG, "toll was die JFG auch in diesem Jahr wieder auf die Beine gestellt hat, vielen Dank an die zahlreichen Helfer" so Wissel. Wissel drückte vor den Finals den Wunsch aus, dass in diesem Jahr der Pokal in Mömbris bleiben sollte, damit "mich Peter Zenglein nicht ein weiteres Jahr damit aufziehen kann".

Die Trainer der teilnehmenden Mannschaften kürten Peter Kampfmann vom SV Königshofen zum besten Spieler des Turniers. Bester Keeper wurde Thilo Reppmann vom FC Mömbris. Mit je 5 Treffern wurden Markus Wosiek von Eintracht Mensengesäß und Peter Kampfmann vom SV Königshofen Torschützenkönige.

Vor den Platzierungs- und Finalspielen fand das Einlagespiel zwischen dem Team der Sponsoren & Gemeindevertetern und den Alten Herren Mittlerer Kahlgrund statt. In einem unterhaltsamen Match gewannen die Sponsoren und Gemeindevertreter rund um die Bürgermeister Felix Wissel und Peter Zenglein mit 3:1.

### **Die Platzierungen beim Hallenmarktpokal der JFG 2020:**

- |                                 |                      |
|---------------------------------|----------------------|
| 1. Viktoria Brücken             | 6. SV Königshofen    |
| 2. Eintracht Mensengesäß        | 7. SG Schimborn      |
| 3. FC Oberafferbach             | 8. RW Daxberg        |
| 4. SpVgg Rothengrund Gunzenbach | 9. FSV Glattbach     |
| 5. FC Mömbris                   | 10. SV Dörnsteinbach |



*Fotos: Oana Oravitan-Stenger*



## Kurt Pfaff

Ohne jeden Zweifel gehört er zu den ganz großen Persönlichkeiten aus der Vereinsgeschichte der Viktoria. Er war ein überragender Torwart, über Jahre einer der besten Keeper des Landkreises. Er war mit vielen Talenten gesegnet: Reaktionsschnelligkeit, Strafraumbherrschaft, Übersicht, Nervenstärke. Eine große Karriere blieb ihm wohl hauptsächlich dadurch versagt, dass das Spiel für ihn immer Spiel blieb, und weil ihm andere Dinge genauso wichtig waren wie der Fußballsport.

Er spielte in der Oberliga und in der Bezirksliga und erntete meist überschwängliche Kritiken. So titelte die Lokalpresse zu seiner Zeit bei Viktoria Aschaffenburg einmal: "Der fliegende Bäckermeister aus dem Kahlgrund".

Mit seiner Viktoria aus Brücken stieg er zweimal in die A-Klasse (heute Kreisliga) auf und wurde Meister der B-Klasse (heute Kreisklasse). 18 Spielzeiten hütete er das Tor unserer 1. Mannschaft und ist mit 831 absolvierten Spielen Rekordhalter des Vereins. Er wurde zum Ehrenspielführer ernannt. 2010 wurde er von den "Kopfball"-Lesern zum besten Spieler der Vereinsgeschichte gewählt. Der "Verrückte aus Kleinheimsbach".



Bäckerei  
Konditorei

**RÜDIGER  
PFAFF**

Alzenauer Straße 60  
63776 Niedersteinbach  
Tel. 0 60 29 / 13 44



Er war aber mehr als nur ein großer Spieler. So arbeitete er viele Jahre in der Jugendarbeit mit. Wenn er um Hilfe gebeten wurde, dann kam von ihm niemals ein "Nein", sondern ein "Wann und wo?". Als in der Saison 1988/89 Lothar Müller den Verein verließ, da übernahm Kurt Pfaff zusammen mit Bernhard Kern das Traineramt.

Als es in Brücken Mitte der 1990er keine AH mehr gab, wechselte er zu den AH der TSG Kälberau, deren Erste zu dieser Zeit in der Bezirksliga spielte. Und als der dortige Stammtorhüter ausfiel, musste oder besser gesagt durfte der Kurt ins Tor. Er blieb sieben Spiele hintereinander ohne Gegentor. Mit 43 Jahren. In der Bezirksliga. Damals spielte er mit Harald Huth, jahrelang eine Stütze des FC Bayern Alzenau und Vater der Nationalspielerin Svenja Huth, in einer Mannschaft. Huth stellte fest, dass Kurt Pfaff der beste Torwart war, mit dem er jemals zusammengespielt habe.

### **Das ist doch ein Wahnsinnskompliment!**

Im Jahre 1998 wurde eine neue AH-Mannschaft aufgebaut. Als Kurt Pfaff gefragt wurde, ob er kommen würde, da stand es für ihn außer Frage, dass er die alten Kameraden unterstützen würde. Damals war er von einer schweren Erkrankung gerade wieder genesen. Und obwohl schon über 50 Jahre alt war er der große Rückhalt der Mannschaft wie in alten Tagen. Er half sogar noch einmal in der 1. Mannschaft aus, als kurzfristig kein Torhüter zur Verfügung stand. Nicht nur durch seine Leistungen, sondern auch durch seine Einstellung hat der großzügige Kurt Pfaff sich die Anerkennung und den Respekt der Fußballfreunde verdient.

**Am 8. März feierte er seinen 70. Geburtstag.  
Lieber Kurt, Dank und Respekt für deine  
Leistungen für unseren Verein.  
Und danke für die vielen schönen Stunden.**



# Interview mit Matthias Röhl

**Geboren am 30.05.1983**

Wohnhaft in Brücken

**Versicherungsfachwirt  
bei dem Versicherungsbüro Nees  
in Mömbris seit 20 Jahren**

Seit dem 1. Juli 2019 Trainer  
des SV Schöllkrippen

**Kopfball: Perfekt gelaufen! Oder?**

Matthias Röhl: Ja, die Vorrunde ist perfekt gelaufen.

**Kopfball: Optimale Punkteausbeute.  
15 Spiele, 15 Siege, 65:15 Tore. So etwas  
gab es zum letzten Mal 1956. Das war  
damals der FSV Michelbach, allerdings  
eine Klasse tiefer. Gibt es überhaupt  
etwas zu kritisieren, vor allem wenn  
man berücksichtigt, dass der SVS im  
Vorjahr lange als fast sicherer Absteiger  
galt?**

Matthias Röhl: Mit so einer Vorrunde hat niemand gerechnet, deshalb gibt es nichts zu kritisieren. Die 1. Mannschaft hat bisher alle Spiele gewonnen und den Marktpokal Oberer-Kahlgrund geholt. Die 2. Mannschaft musste sich nur im Spiel gegen die SG Mensengesäß/Brücken II geschlagen geben und steht in der Tabelle auf dem zweiten Platz mit einem Spiel weniger.

**Kopfball: Warum hat sich die  
Mannschaft so gesteigert?**

Matthias Röhl: Wir (Tim Kraus und ich sind gleichberechtigte Trainer des SVS) begleiten die Mannschaft seit Juli 2019. In den ersten Einheiten konnte man schon feststellen, dass ein hohes fußballerisches Potenzial in der Mannschaft steckt. In der Vorrunde hatten wir eine durchweg überdurchschnittliche Trainingsbeteiligung und die Leistungsdichte der einzelnen Spieler war sehr eng. So hatten wir immer den nötigen Konkurrenzkampf in den einzelnen Trainingseinheiten. Nach den ersten Siegen hat die Mannschaft auch das nötige Selbstbewusstsein erlangt, um so eine Serie zu starten.

**Kopfball: Stichwort "Corona":  
Sollte die Saison nicht zu Ende gespielt  
werden können, was wäre für dich als  
Coach eines Tabellenführers die fairste  
Lösung?**

Matthias Röhl: Bei einem Abbruch wäre es am fairsten, wenn kein Verein benachteiligt wird. Es sollte der aktuelle Tabellenstand bzw. bei ungleicher Spielanzahl die Durchschnittspunktzahl eingefroren und gewertet werden. Der Tabellenerste steigt auf, Absteiger sollte es keine geben.

**Kopfball: Wie schätzt du im Falle eines  
Aufstiegs eure Chancen in der Kreisliga  
ein?**

Matthias Röhl: Das Wichtigste ist, sollte der Spielbetrieb wieder aufgenommen werden, sich auf die Restrunde zu konzentrieren und nicht schon weiter zu denken. Denn mit Michelbach sitzt uns ein sehr starker Verfolger im Nacken.

Zudem rechne ich mit einer guten Rückrunde des FC Hochspessart. Nach der dann enorm langen Zwangspause wäre ein guter Start wichtig.

**Kopfball: Was ist mit dem Fußballer Matthias Röhl?**

Matthias Röhl: Ich bin in erster Linie Trainer und versuche die Spieler und die Mannschaft zu entwickeln. Von der Seitenlinie kann ich am besten Einfluss auf das gesamte Spiel nehmen.

**Kopfball: Unsere Leser interessieren sich sicher über die Einschätzung deiner vorhergehenden Stationen als Trainer und Spielertrainer.**

Matthias Röhl: Meine Anfänge als Spielertrainer habe ich beim SV Eintracht Mensengesäß gemacht. Die ersten zwei Jahre war ich als Co-Trainer von Franco Maiolo tätig. In dieser Zeit konnte ich mich entwickeln und erste Erfahrungen sammeln. Nach der zweijährigen Eingewöhnungsphase wurde ich zum Haupttrainer befördert. Den Trainerposten habe ich vier Jahre ausgeführt. Der SV Eintracht Mensengesäß war der richtige Verein für meinen Start in die Trainerlaufbahn. Ich habe in jeder Situation vollstes Vertrauen gespürt und

so konnte ich mich entsprechend weiterentwickeln.

**Kopfball: Du hast den Fußballsport in Brücken gelernt, hast die komplette Jugend durchlaufen und lange Jahre in der 1. Mannschaft gespielt. Was kommt dir in den Sinn, wenn du die Entwicklung der Mannschaft von Viktoria Brücken in den letzten Jahren siehst?**

Matthias Röhl: Die Mannschaft belegte in den letzten Jahren immer eine gute Platzierung in der A-Klasse. Zur sportlichen Entwicklung kann ich nichts sagen. Mir fehlt der Einblick in den Trainingsbetrieb. Zudem konnte ich mir die letzten Jahre kaum Spiele ansehen.

**Kopfball: Wo wird der Weg hinführen?**

Matthias Röhl: Es wird immer schwieriger eine eigenständige Mannschaft zu stellen. Die meisten Fußballer beenden wegen Studium, Familie, Beruf etc. früher ihre Karrieren. Zudem kommen immer weniger Jugendspieler nach. Auf kurze oder lange Sicht werden sich Spielgemeinschaften nicht vermeiden lassen.

**Kopfball: Danke, Matthias, für deine Mitarbeit. Viel Glück für dich und deine Mannschaft.**

---

## Die guten alten Zeiten in Bild und Wort

Filmvorführungen waren bis in die frühen neunziger Jahre fester Bestandteil der Kameradschaftsabende der Viktoria, die immer im Oktober stattfanden. Im neuen Jahr möchten wir diese Tradition wiederaufleben lassen und einen Filmeabend mit diesen nostalgischen Filmen aus dem Vereinsleben der Viktoria veranstalten. Termin wird noch bekannt gegeben.



# Wir gratulieren zum Geburtstag

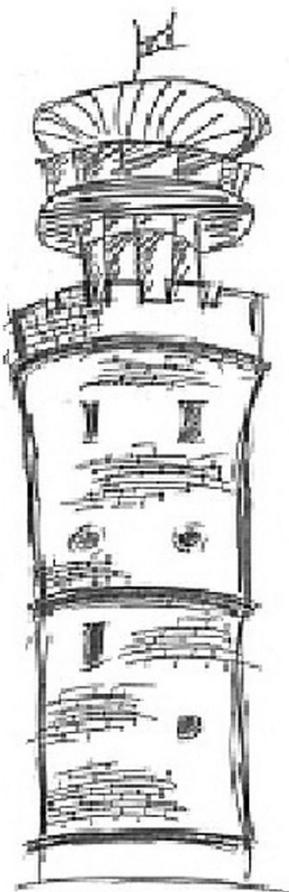
- Seinen 91. Geburtstag feierte am 30.01. **Karl Heininger**
- Seinen 89. Geburtstag feierte am 16.02. **Anton Brückner**
- Seinen 89. Geburtstag feierte am 24.03. **Josef Fecher**
- Seinen 87. Geburtstag feierte am 07.02. **Karl Kampfmann**
- Seinen 85. Geburtstag feierte am 10.02. **Engelbert Jung**
- Seinen 84. Geburtstag feierte am 13.01. **Franz Kreß**
- Ihren 84. Geburtstag feierte am 18.02. **Anna Tibitanzl**
- Seinen 84. Geburtstag feiert am 29.03. **Erich Heininger**
- Seinen 81. Geburtstag feierte am 05.03. **Richard Brückner**
- Seinen 80. Geburtstag feierte am 13.02. **Walter Thalheimer**
- Ihren 80. Geburtstag feierte am 23.02. **Bertl Reising**
- Seinen 80. Geburtstag feierte am 25.02. **Ferdinand Hein**
- Seinen 78. Geburtstag feierte am 14.01. **Berthold Wessner**
- Ihren 78. Geburtstag feierte am 17.02. **Marianne Thalheimer**
- Ihren 77. Geburtstag feierte am 06.03. **Gisela Huth**
- Ihren 77. Geburtstag feierte am 22.03. **Liselotte Hein**
- Seinen 77. Geburtstag feierte am 25.03. **Kurt Debes**
- Seinen 71. Geburtstag feierte am 21.01. **Hubert Beck**
- Seinen 71. Geburtstag feierte am 17.02. **Heini Böhl**
- Ihren 71. Geburtstag feiert am 30.03. **Marga Waldschmitt**
- Seinen 70. Geburtstag feierte am 31.01. **Robert Brückner**
- Seinen 70. Geburtstag feierte am 08.03. **Kurt Pfaff**
- Seinen 70. Geburtstag feierte am 25.03. **Herbert Giron**
- Seinen 65. Geburtstag feierte am 12.02. **Rüdiger Bauer**
- Seinen 50. Geburtstag feierte am 04.03. **Rüdiger Pfaff**
- Seinen 40. Geburtstag feierte am 28.01. **Marco Ferraro**

# Hansi Kraus verstorben

Am 10. Februar wurde Hansi 80, nur 12 Tage später, am 22. Februar, ist er verstorben. Mit Hansi Kraus verlieren wir ein Stück Vereinsgeschichte. Er war aktiver Spieler, in der Jugendmannschaft, der Reserve und der Ersten. Neun Jahre war er erfolgreicher Jugendleiter. Hansi trug unsere Viktoria in seinem Herzen. Im Kreise seiner Vereinskameraden fühlte er sich offensichtlich sehr wohl. Längst war er Ehrenmitglied. Noch in der laufenden Saison war er bei Heimspielen seiner Viktoria zu Gast.

**Sein Tod macht uns sehr traurig.**

**In unseren Gedanken wird er weiterleben.**



## Berggasthof **HAHNENKAMM**

**Inh. Ilona Tibitz**

**63776 Mömbris  
Haus 1**

**Tel. 06029-8456**

**Mobil. 0151-12826918**

**[www.berggasthofhahnenkamm.de](http://www.berggasthofhahnenkamm.de)**

# Robert Brückner wurde 70

Am 31. Januar wurde Robert Brückner 70.

Einst war er als dribbelstarker Rechtsaußen einer unserer besten Fußballer. Fünf Jahre trug der Rappacher das schwarz-rote Viktoria-Trikot.

Zweimal stieg er in die A-Klasse auf, drei Jahre trug er zu Siegen über Viktoria Kahl, Bayern Alzenau, Alemannia Haibach u.a. in der A-Klasse bei.

1972 wurde er mit der Brücker Mannschaft Meister der B-Klasse.

Immer war er absoluter Leistungsträger. Später war er in anderen Vereinen auch als erfolgreicher Spielertrainer tätig.

In seinem Leben nach dem Fußball war der erfolgreiche Geschäftsmann 30 Jahre Gemeinderat und 18 Jahre 2. Bürgermeister.

Dem FV Viktoria blieb er immer verbunden.

## Herzlichen Glückwunsch, Robert.

# Edelbrennerei Dirker

## EDELBRÄNDE - FRUCHTLIKÖRE - SCHAUMWEINE

*Bundesehrenpreis  
in Gold 2010 u. Silber 2011  
Internationaler Schnapsbrenner  
Gold 1993 u. Silber 1994/1997*

Arno Josef Dirker  
Alzenauer Strasse 108 63776 Mömbris  
Tel.: 06029 / 7711 Fax: 06029 / 7744  
Mobil: 0175 / 2020606  
E-Mail: [info@dirker.de](mailto:info@dirker.de)  
[www.dirker.de](http://www.dirker.de)



# Bertl Reising wurde 80

Am 23. Februar durfte Bertl Reising ihren 80. Geburtstag feiern.

Die Viktoria-Familie beglückwünscht  
sie aufs Herzlichste.

Über Jahrzehnte ist sie unserem Verein verbunden. Lange Jahre machte sie mit ihrem Mann Anton Wirtschaftsdienst im Vereinsheim bei den Veranstaltungen der Schiedsrichtergruppe Kahl.

Noch heute genießen die Reising bei unseren Schiedsrichtern höchstes Ansehen. Bei den Veranstaltungen der Viktoria gehörten die Reising quasi zum festen Bestand. Außerdem kümmerte sich Bertl über 20 Jahre um die Reinigung der Trikots.

Oft waren es drei Sätze an einem Wochenende.



Reifen, Räder  
und mehr ...

► Im Breitfeld 51  
63776 Mömbris  
Tel. 060 29 / 74 88  
Fax 060 29 / 56 48

# Hanni & Helmut Bauer feierten Eiserne Hochzeit

Ihr 65. Ehejubiläum feierten Hanni und Helmut Bauer am 5. Februar. Helmut zählte zu den großen sportlichen Aktivposten der Viktoria der fünfziger Jahre. Mit der Jugend wurde er dreimal Meister. 1955 stieg er mit der 1. Mannschaft in die B-Klasse auf. Mit seinen leider verstorbenen Brüdern Richard und Albert bildete er das Rückgrat der Mannschaft. Seine aktive Laufbahn wurde 1959 jäh durch einen Kieferbruch beendet.

**Liebe Hanni, lieber Helmut, die besten Wünsche  
zu eurer Eisernen Hochzeit  
und noch viele gute gemeinsame Jahre.**

## Jürgen Busch Malerbetrieb

**\*seit 1929\***

**Jürgen Busch Malerbetrieb**

**Büro:**

**63776 Mömbris-Hemsbach**

**Tel. 06029/6527**

**Fax. 06029/4063**

**Email:**

**Busch.Malerbetrieb@t-online.de**

- **Wärmedämmarbeiten**
- **Verputzarbeiten**
- **Trockenbauarbeiten**
- **Tapezierarbeiten**
- **Malerarbeiten**
- **Lackierarbeiten**
- **Energieberater des  
Maler- und  
Lackiererhandwerks**

# Edeltraud & Alfred Lorenz feierten Goldene Hochzeit

Am 6. Januar begingen Edeltraud und Freddy  
ihr 50-jähriges Ehejubiläum.

Dazu Glückwünsche von der Viktoria-Vereinsgemeinschaft.

Aus dem ungestümen Torjäger der sechziger Jahre und dem  
temperamentvollen Tischtennisstar der Niedersteinbacher DJK  
ist ein besonnener älterer Herr geworden, der trotz seiner  
77 Lebensjahre jeden Tag in seinem Fleischereibetrieb seinen  
Mann steht.

**Auf eine gute Zukunft.**

## **Wir versichern mit Service**

---

beim Abschluß, bei Änderung,  
im Schadensfall.

Rufen Sie uns an zu Ihrer Beratung!  
Wir sind der richtige Partner für Industrie,  
Handel und Gewerbe.

 **0 60 29 / 97 37 - 0**



**Versicherungsbüro  
Nees GmbH** seit 1958

**Versicherungen  
Finanzierungen  
Kapitalanlagen**

Schimborner Str. 1  
D-63776 Mömbris  
Telefon 06029/9737- 0  
Telefax 06029/9737-70  
[info@nees-versicherungen.de](mailto:info@nees-versicherungen.de)

# Après-Ski Party

am  
15.02.  
2020

mit DJ  
Stylecut





**Après  
Ski  
Party**

Meterbier  
Meterweizen  
Meteräpfel  
10 x 0,3  
15

.ebnuu



# FV Viktoria

# “1930” Brücken

## Die Vorkriegszeit

**In diesem Jahr feiert die "alte Dame Viktoria" ihren 90. Geburtstag.** 90 Jahre, das ist ein stolzes Alter. Aber keiner darf denken, dass die Viktoria alt und gebrechlich ist. Nein. Die alte Dame nützt die Erfahrungen, die sie durch ihr langes Leben gewonnen hat. Sie ist weise. Die Viktoria hat die Weltwirtschaftskrise erlebt, die Machtübernahme durch die Nazis, den zweiten Weltkrieg, die Besatzungszeit, das Wirtschaftswunder, die Zeit der RAF, die Ölkrise, die Wende und ganz aktuell das Corona-Virus. Immer ist sie aufrecht durch die Zeit gegangen, hat sich angepasst, hat aber immer ihren Stolz gewahrt. Bis heute. Bis ins Jahr 2020.

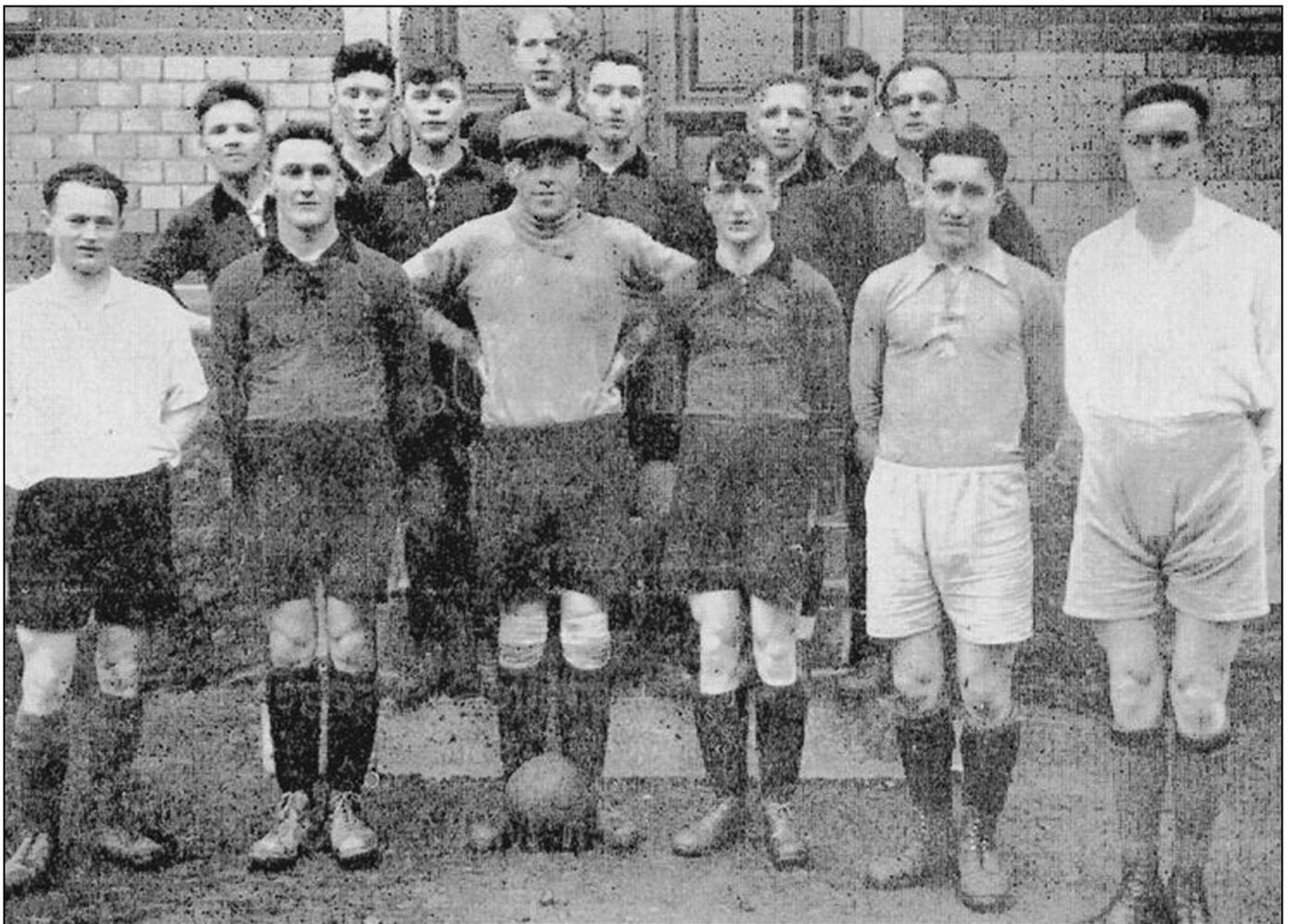
Die Gründung des FV Viktoria hängt eng mit der Weltwirtschaftskrise mit Beginn 1929 zusammen. Denn im Zuge der Weltwirtschaftskrise schlossen die Braunkohlebergwerke in Kahl. Die Männer im Kahlgrund wurden über Nacht arbeitslos. Andere Arbeitsplätze gab es kaum. Man hatte eine Ziege, ein Schwein, Hühner, Hasen, vielleicht eine Kuh. Dazu einen Garten und ein oder zwei Äcker. Hungern musste daher niemand. Aber Wohlstand sieht anders aus. Außerdem füllte die kleine Landwirtschaft einen jungen Mann nicht aus. Was tun mit der ganzen Freizeit? Man spielte Fußball. In Brücken auf der Straße – Autos gab es sehr wenige – zwischen der Schule und der Kapelle. Jeden Tag. Manchmal rauchte man zusammen eine Zigarette, die der Zaungast Albrecht Kern dann im Laden seiner Mutter Käth kaufte. Irgendwann beschloss man einen Fußballverein zu gründen. Auch, um es den Idolen wie dem legendären Torwart Heiner Stuhlfauth, dem hünenhaften Stopper Hans Kalb oder dem gefährlichen Torjäger Richard Hoffmann gleichzutun.

Gegründet wurde der FV Viktoria im Jahre 1930. Einen Fußballverein in der damaligen Zeit zu gründen, das war hauptsächlich eine Frage der Logistik, natürlich auch des Geldes. Wie kommt man zu den Auswärtsspielen? Zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Wie kann man sich praktisch ohne Geld Trikots und Bälle organisieren? Und wo wird gespielt? Hier fand man eine gute Lösung. Vereinswirt Josef Simon stellte seine Wiese an der Hessenkurve zur Verfügung. Auf diesem Platz hat übrigens vor einigen Jahren Schnapsbrenner Arno Dirker

eine Obstplantage angelegt. Als Vereinsfarben wählte man Rot-Schwarz. Denn das waren die Farben des 1. FC Nürnberg. Und der Club hatte im Kahlgrund sehr viele Fans.

Als alle Fragen geklärt waren, meldete man die Viktoria zur Verbandsrunde 1931/32 an. Großer Startschuss des Fußballs in Brücken war ein Sportfest auf dem neuen Brücker Sportgelände. Angeführt von einer Blaskapelle marschierten die Teilnehmer von der Brücker Ortsmitte zum Sportplatz. Dort fanden leichtathletische Wettbewerbe statt. Abschließende Höhepunkte waren Auswahlspiele der Kahlgrundauswahl der Jugend (gegen Viktoria Kahl) und der Männer (gegen Sportfreunde Seligenstadt). Die beiden Brücker Spieler Heinrich Bauer und Leopold Bauer wurden in die Kahlgrundauswahl berufen, ohne bis dahin auch nur ein einziges Verbandsspiel bestritten zu haben. Dritter Mann aus Brücken war Gustav Reifenberger, der sich als früherer Spieler des SV Dörnsteinbach, der bereits 1921 gegründet wurde, einen Namen gemacht hatte.

Im Verbandsspielbetrieb mischte die Viktoria schon in ihrer ersten Saison (1931/32) munter mit. Am Ende sprang ein dritter Platz heraus. Für einen Newcomer ist das stark. "Normal" verlor die Viktoria selten. Mehrfach gab es Spielabbrüche und Niederlagen am



**Bekanntes Foto, aufgenommen vor der Brücker Schule. Wohl aus dem Jahr 1932. Nicht alle Spieler können identifiziert werden. Der Torwart in der vorderen Reihe ist Anton Schönfeld. Rechts daneben Leopold Bauer. Hinten: Adolf Jung, Ferdinand Wissel, Max Wissel, Heinrich Bauer, Karl Kreß, , Ludwig Jung, Emil Bauer, Leo Jung**

grünen Tisch nach, wie immer wieder in zeitgenössischen Zeitungen zu lesen ist, "Handgreiflichkeiten gegen den Unparteiischen". Unsere Fußballahnen waren wohl sehr schlechte Verlierer.

Auch in Niedersteinbach gab es mit der DJK Niedersteinbach zu jener Zeit einen Fußballverein. Die katholischen DJK-Vereine waren nicht dem Süddeutschen Fußballverband angegliedert. Sie spielten in einer eigenen Liga. Niedersteinbach wurde im Spieljahr 1932 Meister. Vorstand und treibende Kraft war Josef Jung ("Hedwigs Josef"), den älteren Bürgern sicher als langjähriger Messner der Pfarrei St. Wendelin bekannt. Am 6. Januar 1933 trafen in einem Spiel zu Gunsten der Winterhilfe auf dem DJK-Sportplatz im Niedersteinbacher Ortsteil Obersteinbach DJK Niedersteinbach und Viktoria Brücken aufeinander. Die DJK gewann 2:1.

In der Saison 1932/33 wurde Viktoria Brücken Meister. Das kam auf eine etwas kuriose Art zustande. Denn schon im Januar meldete die Presse den SV Dörnsteinbach als Meister. Der Punktevorsprung war in den ausstehenden Spielen nicht mehr einzuholen. Doch im April stand in der Zeitung, dass der SV Spieler eingesetzt hatte, die keine Spielberechtigung hatten. So wurde ein Entscheidungsspiel zur Ermittlung des Meisters angesetzt. Das fand in Alzenau statt, und die Viktoria gewann mit 2:0. Beide Treffer erzielte Andreas



**Leopold Bauer, Anton Schöpfung, N.N., Karl Kreß**

Waldschmitt, Vater unserer Vereinslegenden Karl und Günther Waldschmitt. Die besten Spieler jener Jahre waren Heinrich und Leopold Bauer, dazu der legendäre Torwart Anton Schönfeld, der leider wegen einer Tätlichkeit gegen den Schiedsrichter lebenslang gesperrt wurde. Weiter Andreas Waldschmitt, Ludwig Jung, Adolf Jung, Max Wissel, Gustav Reifenberger, Emil Bauer, Ferdinand Wissel, Leo Jung, Karl Kreß und Josef Kern, der für den gesperrten Schönfeld das Tor hütete.

Das Ansehen der Brücker Fußballer war offensichtlich hoch. Denn bei einer vorgesehenen Ligenreform wurde die Viktoria mit Vereinen wie TSV Lohr, SV Damm 1860 Aschaffenburg, TuS Leider, BSC Schweinheim, VfR Goldbach, Bayern Alzenau, Germania Dettingen, SV Dörnsteinbach in die A-Klasse eingestuft. Wohlgermerkt vor dem Sieg im Entscheidungsspiel.

Diese Ligenreform kam dann nicht zum Tragen. Denn bekanntlich übernahmen die Nazis im Januar 1933 die Macht. Der Sport wurde gleichgeschaltet. Die Verbände wurden aufgelöst. Die Männer fanden Arbeit. Viele Brücker arbeiteten als Monatspendler auf der Baustelle des Militärflughafens in Giebelstadt. So bestritt die Viktoria in der Saison 1933/34 bis Weihnachten kein Spiel – wohl aus Personalmangel. In der Tabelle ist der Verein mit 0:0 Toren und 2:0 Punkten gelistet. Der eine "Sieg" wurde der Viktoria durch Nichtantreten des Gegners Geiselbach zugesprochen. Nach Weihnachten trat die Brücker Elf wieder an. Denn auf der Baustelle ruhte aus Witterungsgründen der Betrieb. Nach zwei Niederlagen nach von Brücken verursachten Spielabbrüchen standen schließlich 9:7 Punkte unter dem Strich. Das letzte Spiel war im März 1934 ein 3:1-Sieg gegen den Meister SV Albstadt. Danach stellte Brücken den Spielbetrieb ein. Beim FV Viktoria "1930" Brücken gingen die Lichter aus, für zwölf lange Jahre.

### **Die Idole der Brücker Fußballer**



**Hans Kalb**  
(1. FC Nürnberg)



**Heiner Stuhlfauth**  
(1. FC Nürnberg)



**Richard Hoffmann**  
(Dresdener SC)



23.02.2020  
Kinder-  
fasching





**Fasching-  
sonntag**  
**23.02.2020**



# Fußbodenverlegung und Renovierung Sportheim

Da sich der PVC-Fußboden im Vereinsheim, der ja bereits 1974 verlegt wurde, so langsam an mehreren Stellen ablöste, wurde es nötig einen neuen Boden zu verlegen.

Am 03.01 bzw. 04.01. wurde damit begonnen den alten Belag auszubauen. Dies klappte besser als zunächst befürchtet, es wurde jedoch sichtbar, dass eine Estrichfräse nötig war um die Reste an Kleber und Spachtelmasse zu entfernen, was eine Woche später erledigt wurde.



Im weiteren Verlauf wurden folgende Arbeitsschritte durchgeführt:

- Ausharzen von Rissen und Fugen im Estrich
- Reinigung Fensterrahmen und Heizkörper
- Abkleben der Räumlichkeit für Streich-/Lackierarbeiten an Wänden und Heizkörper
- Durchführung der Streich-/Lackierarbeiten inkl. Restauration des Vereinswappens
- Abschleifen der verschlossenen Fugen und Risse

**BAUDEKORATION**

---

**GEIS** Stephan

Heckenweg 7 • 63776 Mömbris-Brücken  
Tel. 06029 4624 • Mobil 0151 22689141

- Anstrich
- Trockenbau
- Tapezierarbeiten

Innen- und Außenputz • Vollwärmeschutz  
Spachteltechnik • Stuckarbeiten

- Installation neuer Steckdosen und Schalter
- zweimalige Grundierung des Estrichs
- Einbringen der Spachtelmasse mit entsprechender Maschine
- Abschleifen des gespachtelten Bodens
- Reinigung Holzdecke, Wandverkleidungen und Beleuchtung
- Verlegung des neuen Vinylbodens mittels Klebeverfahren
- Montage des Sockels
- Großreinigung des Vereinsheims
- Montage der neuen Gardinenstangen samt Vorhängen



Die Einweihung des neuen Fußbodens erfolgte bei der Après-Ski-Party am 15. Februar.

## Die Vorstandschaft bedankt sich im Namen des FV Viktoria Brücken ganz herzlich bei allen Helfern.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Facharbeitern, ohne die diese ganze Maßnahme in Eigenleistung alleine schon aus Kostengründen nicht möglich gewesen wäre.

Diese sind:

**Volker Wissel** (Ausharzen Risse und Fugen, Boden spachteln)

**Steffen Heininger, Siggi Stumpf** (Installation Steckdosen und Schalter)

**Stephan Geis, Holger Nees, Peter Heßler** (Abkleben, Streichen, Lackieren)

**Christoph Ackermann, Dominik Behl** (Verlegung Fußboden)

**Carsten Jugelt** (Sockelmontage)

**Manfred Lorenz** (Restauration Vereinswappen)

Vielen Dank auch an Frau Imbrich von der Firma SAGA, die uns immer mit Rat und Tat zur Seite stand. Von SAGA haben wir den Boden bezogen und bekamen auch kostenlos zwei sogenannte Stripper für den Ausbau des Bodens zur Verfügung gestellt.

Insgesamt waren **35 Personen** an der Renovierung beteiligt. **Diese haben an 16 Tagen 270 Arbeitsstunden erbracht.** Das zeigt bei allen Problemen, die wir haben um Ämter zu besetzen, dass es glücklicherweise doch noch genügend Leute gibt, die bereit sind mit anzupacken, wenn solch eine Maßnahme ansteht. **Herzlichen Dank dafür.**

Nachfolgend die weiteren Helfer:

**Michael Geis, Alexander Staab, Steffen Bozem, Armin Mader, Christian Pfeifer, Christoph Geis, Daniel Mader, Sven Lorenz, Max Geis, Michael Muth, Dominic Ferrara, Philipp Wissel, Thomas Gerigk, Christian Dorn, Ralph Kern, Patrick Herbert, Jonas Yaparsidi, Torsten Pfaff, Peter Kampfmann, Steffi Geis, Martina Wissel, Brigitte Lorenz, Karoline Heßler, Conny Rosenberger, Ellen Pfeifer-Kern.**





# Jahreshauptversammlung auf unbestimmten Zeitpunkt verschoben.



## FV Viktoria "1930" Brücken

Den Lösungen sind Buchstaben zugeordnet. Kennzeichnen Sie die richtige Lösung!  
Wenn Sie diese Buchstaben von oben nach unten lesen, dann erhalten Sie einen für den FV Viktoria geschichtsträchtigen Platz.

- 1933 wurde Viktoria Meister durch einen 2:0-Sieg im Entscheidungsspiel gegen  
**T** Vikt. Michelbach **M** TV Dettingen **H** FSV Dörnsteinbach **G** Langendiebach 09
- Neugründung der Viktoria nach dem Krieg  
**G** 1947 **E** 1949 **F** 1951 **N** 1953
- 1955 Aufstieg in die B-Klasse durch Platz 2 in der C-Klasse hinter  
**P** DJK Kahl **R** SV Hörstein **O** TV Wasserlos **S** TSG Kälberau
- Wer war 1958 erster offizieller Trainer der Viktoria?  
**W** Herbert Wilczek **N** Siegfried Stumpf **S** Anton Röhl **K** Fritz Walter
- Erster Aufstieg in die A-Klasse 1969 durch Platz 2 hinter  
**E** TV Blankenbach **F** FC Oberafferbach **L** SV Königshofen **T** VfL Krombach
- Erstes Tor in der A-Klasse beim 1:2 in Alzenau 1969 durch  
**D** Siegfried Stumpf **H** Karlheinz Faller **F** Dietholf Giron **N** Richard Bauer
- Erster Sieg in der A-Klasse gegen  
**P** Sportfreunde Sailauf **R** Viktoria Kahl **K** TuS Leider **A** Bayern Alzenau
- Spielführer in der Meistersaison 71/72  
**W** Karl Waldschmitt **K** Hans Huth **U** Karlheinz Faller **X** Roland Kern
- Freundschaftsspielgegner zum 45-jährigen Jubiläum 1975  
**K** SW Essen **E** FV 04 Würzburg **R** SV Wiesbaden **J** FSV Frankfurt
- Torjäger Nr. 2 aller Zeiten hinter Karlheinz Faller  
**A** Siegfried Stumpf **B** Patrick Hock **V** Gerhard Bauer **M** Thomas Meinert
- Trainer beim Aufstieg 2002  
**B** Andreas Weidenhübler **C** Freddy Kraus **E** Jürgen Hart **S** Patrick Schüler

Lösungswort: \_\_\_\_\_

### Impressum

#### **Kopfbild, 1. Ausgabe 2020**

Verantwortlich:

FV Viktoria 1930 Brücken e.V.

Alzenauer Str. 106, Mömbris

Redaktionelle Mitarbeit:

Frank Debes, Christoph Geis,

Thomas Gerigk, Thomas

Hermann, Kurt Kern, Thomas Meinert,  
Günther Waldschmitt

Umbruch: Karoline Heßler

Werbung: Michael Geis 06029/5790

E-Mail: fv\_viktoriabruecken@web.de

www.fv-viktoria-bruecken.de

Fotos: Archiv, Privat

Auflage: 300 Druck: RopyCopy, Alz

Vereinszeitung liegt aus, in:

**Brücken:** "Der Dorf-Metzger"

**Niedersteinbach:**

Bäckerei Pfaff, Metzgerei Lorenz,  
Sparkasse, Tankstelle

**Mömbris:**

Raiffeisenbank

# Trainingszeiten der Viktoria Saison 2019/20

1. Mannschaft: Dienstag und Donnerstag, 19 Uhr; **Trainer: Marco Reschke**

2. Mannschaft, SG mit Mensengesäß: Mittwoch und Freitag, 19 Uhr

Jugendleitung: *Kommisarisich:*  
Thomas Meinert und Frank Debes



## Trainer und Betreuer Trainingszeiten/-orte Saison 19/20

**U7** Maximilian Staab  
Fr. 17:15–18:30 Uhr, in Brücken

**U9** Philip Wissel, Daniel Mader  
Di. 17:15–18:30, in Brücken  
Do. 17:15–18:30, in Schimborn

**U11** Chris Becker (Schimborn)  
Mo./Mi. 17:30–19 Uhr  
in Schimborn

**U13** Dirk Remmlinger,  
Thomas Krist, Peter Loschert,  
Alex Wüst, Nino Tolksdorf,  
Pascal Albert, Stefan Kresslein,  
Fabian Wenzel

### Team Kreisliga

Training in Oberafferbach

### Gruppe + Perspektiv

Training in Schimborn

**U15** Andy Klepl, Fabian  
Wenzel, Chrissi Fischer,  
Frank Jung, Horst Pieper,  
Gundolf Lange

**BOL** Training in Gunzenbach

**Gruppe** Training in Mömbris

**U17** BOL+Gruppe  
Daniel Pfaff, Salvatore Ruffino,  
Lukas Kempf, Kai Englert  
Training Di./Do. 18:30 Uhr  
in Brücken

**U19** Burkard Kampfmann,  
Timo Schmitt, Jürgen  
Debes, Klaus Wenzel  
Training Mo./Mi. 18:30 Uhr  
in Mömbris

## JFG Mittlerer Kahlgrund

### Trainerübersicht 2019 / 2020

Verein	Pos.	Jugend	Name Vorname	Festnetz Handy	E-Mail
OBA	Tr	U13	Dirk Remmlinger	0178 /8488003	dremmlinger@web.de
SGS	Tr	U13	Nino Tolksdorf	06029 // 9998998 0172 / 6998446	
RWD	Tr	U13	Peter Loschert		
FSV	Tr	U13	Marc Böhm		
Br	Be	U13	Rehm Wolfgang	01577 / 1225776	rehm-wolfgang@web.de
	Tr	U15	Klepl Andreas	01516 / 8408024	andreasklepl@gmail.com
Dö	Be	U15	Lange Gundolf	06029 / 6357 0176/30179434	g.lange61@gmx.de
Mö	Tr	U15	Wenzel Fabian	0162 / 9091602	fabianwenzel2001@web.de
Gu	Be	U15	Fischer Chris		
SGS	Tr	U17	Pfaff Daniel	01511/2396195	daniel-pfaff@outlook.de
	Be	U17	Stenger Jan	0176/84266922	jan.stenger@t-online.de
SGS	Be	U 17	Raffino Salvatore	0151 5 – 9955242	Ruffino.salvatore@web.de
Kö	Tr	U17	Kempf Lukas	0170 – 3612568	lukaskempf96@web.de
Me	Tr	U19	Kampfmann Burkard		
Br	Be	U19	Debes Jürgen	06029 / 8827	jdebes61@gmail.com
Gu	Be	U19	Schmidt Timo	01573 – 8826308	timoschmidt3@t-online.de

**Jugendarbeit  
ist die Zukunft  
unserer Vereine.**





**Seit 1912** **SÄGEWERK**  
**bozem**  
**Holzfachhandel**

- **Bauholz, Kanthölzer, Bretter, Latten und Bohlen**
- **Konstruktionsvollholz (KVH)**
- **Brettschichtholz (BSH)**
- **Hobelware und Nut- & Federbretter**
- **Terrassenholz, Zaunbretter oder Rhombusleisten**
- **Lasuren und Öle**
- **Befestigungs- und Verbindungstechnik**

Auch bei der fachgerechten Montage stehen wir Ihnen gerne zur Seite.

Rauhiesenweg 30

63776 Mömbris-Niedersteinbach

Tel.: 06029/995530

E-Mail: [bozem.saegewerk@t-online.de](mailto:bozem.saegewerk@t-online.de)

Web: [www.bozem-saegewerk.de](http://www.bozem-saegewerk.de)

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8.00-12.30 und 14.00-18.00 Uhr

Sa.: 8.00-13.00 Uhr

Viel **ENERGIE** in regionalen **SPORT!**



Fotos: Syda Productions/Fotolia, Freepick

**Wir unterstützen den regionalen Fußball!**

Thomas Vollmuth, Geschäftsführer  
Energieversorgung MainSpessart

**Jetzt zum Top-Lokalversorger wechseln:**

Wechseln Sie zur **Energieversorgung Main-Spessart** und profitieren Sie neben einer tollen Wechselprämie von unserem **ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis**.

**Weitere Informationen:** 0 60 21 / 3 86 72 40 oder [info@energieversorgung-mainspessart.de](mailto:info@energieversorgung-mainspessart.de)

